



Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16
Fax 031 321 60 10
stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Schweizerischer Städteverband
Frau Renate Amstutz, Direktorin
Monbijoustrasse 8
Postfach 8175
3001 Bern

Bern, 3. Februar 2016

Teilnahme der Schweiz am Fonds für die innere Sicherheit; Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Amstutz

Der Gemeinderat der Stadt Bern dankt Ihnen für die Gelegenheit, zur Teilnahme der Schweiz am Fonds für die innere Sicherheit Stellung nehmen zu können.

Die Schweiz ist Schengen-Mitgliedstaat. Die Weiterentwicklung des Schengen-Abkommens, die Erleichterung der autorisierten Einreisen bei gleichzeitiger Intensivierung der Kontrollen und Bekämpfung der irregulären Einreisen liegt im ureigensten Interesse unseres Landes, wird doch auch die Schweiz Zuweisungen für nationale Massnahmen aus dem Fonds erhalten. Da die Übernahme der Verordnung für die Kantone und Städte weder mit zusätzlichen Ausgaben noch mit personellen Auswirkungen verbunden ist, unterstützt der Gemeinderat die Teilnahme am Fonds für die innere Sicherheit vorbehaltlos.

Der Gemeinderat regt jedoch an, dass gezielt wirkungsvolle Massnahmen für operative Unterstützung im Rahmen der nationalen Programme unterstützt werden und die Zuweisungen nachweislich für Aktionen, Personalkosten, Betriebskosten, Modernisierung/Ersetzen von Ausrüstung sowie Renovation und Unterhalt von Immobilien verwendet werden. Ein besonderes Augenmerk sollte nach Ansicht des Gemeinderats auf die Einführung und den Betrieb sicherer IT-Systeme, deren Kommunikationsinfrastruktur und -ausstattung zur Unterstützung der Steuerung der Migrationsströme (einschliesslich ihrer Überwachung) über die Aussengrenze der Union gerichtet werden.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für die Berücksichtigung seiner Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Handwritten signature of Alexander Tschäppät in blue ink.

Alexander Tschäppät
Stadtpräsident

Handwritten signature of Monika Binz in blue ink.

Monika Binz
Vizestadtschreiberin